

Glauchau Fördergebiet „Scherberg – nördliche Innenstadt“ - Info Nr. 7

Glauchau, 06. September 2018

1. Verfügungsfonds

Hinweis: Aus diesem Fonds stehen auch im 2. Halbjahr 2018 noch finanzielle Mittel als Zuschuss für kleinteilige Maßnahmen zur Verfügung. Grundsätzlich können Zuschüsse für verschiedenartige Projekte und Maßnahmen beantragt werden (auch von Privatpersonen).

Vorrangig hingewiesen wird dabei aber auf investive Maßnahmen oder Anschaffungen, die sowohl dem Nutzer, als auch einer möglichst weitgehenden Aufwertung des Gebietes dienen sollen.

Auskünfte und Anträge sind dazu im Quartiersbüro im Bahnhof erhältlich.

Erste Entscheidungen: Am 25. Juni 2018 hat der Vergabebeirat über die ersten Anträge beraten und einer finanziellen Unterstützung aus dem Verfügungsfonds für folgende Projekte zugestimmt:

1. Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung Glauchau mbH – gemeinnützig (GAB):
„Überarbeitung und Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit durch eine neue Infotafel und Herstellung von Flyern als neues öffentliches Infomaterial“
2. Feuerwehrverein Glauchau e.V.:
„Durchführung des 1. Feuerwehrhistorientags der Feuerwehr Glauchau - Herstellung und Anschaffung von Werbe- und Präsentationsmaterial für die feuerwehrtechnische Ausstellung“
3. CVJM Glauchau e.V. „BunteBOX“:
„Graffiti-Workshop inkl. Verschönerungsaktion im Stadtteilgebiet Scherberg“
4. IG Traditionslok 58 3047 e.V. – Modellbahn:
„Werbepflanzen für verbesserte Öffentlichkeitswirksamkeit“

2. Zur 2. Sitzung Quartiersbeirat (Kurzinfos)

Datum + Ort: 25. Juni 2018, Jugendhaus „H2“, Heinrich-Heine-Straße 2, 08371 Glauchau

2.1 Vorstellen des H2 als flexible Jugendhilfestation durch Leiterin Frau Feustel

Siehe dazu auch Artikel im Stadtkurier Nr. 15/2018, S.10 (Anhang beigelegt)

2.2 Informationen zu den Aktivitäten im Fördergebiet 1. Halbjahr 2018

- Aufbau des Quartiersbüros ist erfolgt, Beiräte personell auch entsprechend besetzt, Dank an alle Unterstützer und Mitwirkende
- Zusammenarbeit mit Stadt gut entwickelt, kurze Wege mit verschiedenen Ämtern (u.a. FB Planen und Bauen, Komm. Immobilien, Bürgerservice, Schule, Jugend, Öffentlichkeitsarbeit)
- Auch „Netzwerkaufbau“ u.a. mit Stadtteilbüro „Unterstadt-Mulde“, Citymanagement und ESF erfolgt
- Inzwischen auch mehrere Bürgeranliegen eingegangen, meist zu Ordnungsangelegenheiten, einiges konnte direkt geklärt werden, ansonsten Weiterleitung Stadt und gegenseitiger Austausch
- Termininfo „Generationenpark“: am 28.06.18 in Stadtratssitzung Präsentation der Planwerkstatt
Siehe auch Stadtkurier Nr. 13/2018, S. 14 und 15

2.3 Vorstellungen weiterer externer Fördermöglichkeiten, insbesondere für Vereine

2.4 Anfragen und Diskussionen zu allgemeinen Angelegenheiten im Stadtteil, u.a.:

- Problemstellung: Umgang mit dem Verfall von (Privat-) Gebäuden im Fördergebiet
- Problemstellung: Spiel- und Sportmöglichkeiten, u.a. für größere Kinder im nahen Umfeld
- Problemstellung: Fehlende Papierkörbe im Bereich Lessingstraße bis Schlachthof

Aufgrund der z.T. komplexen Problematik sowie verschiedener Planungsvorhaben dazu werden diese Problemstellungen schwerpunktmäßig zu den Sitzungen weiterhin mit eingeordnet

2.5 Öffentlichkeitsarbeit

- Mehrere Artikel zum Fördergebiet in letzter Zeit erschienen (Freie Presse, Stadtkurier) insbesondere zum Verfügungsfonds, damit auch Fördergebiet und Anliegen bekannter gemacht
- Zusage zur Erstellung einer Webseite für das Quartiersmanagement von Stadt – demnächst dazu konzeptionelle Vorbereitungen und Abstimmungen auch mit Akteuren aus Fördergebiet

3. Terminplanung 2. Halbjahr – Angebot für Unterstützungen durch das Quartiersbüro

Gegenwärtig Erstellung eines Terminplanes für das 2. Halbjahr 2018

Hinweis: Gern beteiligt sich das Quartiersbüro entsprechend den Möglichkeiten auch an Veranstaltungen der verschiedensten Institutionen im Fördergebiet.

Bei Interesse oder Bedarf z.B. an organisatorischer oder finanzieller Unterstützung, bitte Kontakt mit Quartiersbüro aufnehmen.

4. Ausgewählte Veranstaltungsinfos der nächsten Zeit

Sonntag, 09.09.2018: von 14:00 bis 18:00 Uhr:

Kinder- und Straßenfest am H2 - Einladung an alle Nachbarn und Neugierige



An der Flexiblen Jugendhilfestation des Diakoniewerkes Westsachsen, dem sogenannten H2, findet auch dieses Jahr wieder ein Kinder- und Straßenfest für alle Nachbarn und Neugierigen, Kleine und Große statt. Neben Kinderschminken, Dosenwerfen und Hüpfburg gibt es auch einen Graffiti-Workshop, Flohmarkt und Musik. Außerdem besteht die Möglichkeit sich selbst eine Trommel zu bauen oder zu Töpfern. Für Verpflegung ist gesorgt.

Sonntag, 09.09.2018 „Tag des offenen Denkmals“ – Verschiedene Veranstaltungen in Glauchau

U.a. Bürgerverein und Stadtteilmanag: Felsenkeller Mühlgrabenstr. 18 (ehem. Getränke Fredo Müller)
Denkmalverein: Papiermühle Niederlungwitz

Weitere Infos unter: www.Glauchau.de > Bundesweiter Tag des offenen Denkmals 2018

Sonnabend 15.09. und Sonntag 16.09.2018

Große Lokschau im Bw Glauchau – Wie jedes Jahr mit großer Lokschau auf der Drehscheibe & tollem Rahmenprogramm inkl. Überraschungen!

Freitag, 21.09.2018: von 14:00 bis 19:00 Uhr: „Buntes Gewimmel auf der Otto Schimmel“

Auch das Quartiersmanagement wird dort mit vertreten sein, aus dem Fördergebiet ebenfalls die Wohnungsnotfallhilfe Glauchau der Diakonie - Stadtmission Zwickau mit Kinderschminken

(Nähere Informationen dazu auch im Anhang)

**AUFTAKT DER INTERKULTURELLEN WOCHE 2018 „VIELFALT VERBINDET.“
IM LANDKREIS ZWICKAU**

„BUNTES GEWIMMEL AUF DER OTTO SCHIMMEL“

■ **Glauchau**

Für dieses Straßenfest verwandelt sich die Otto-Schimmel-Straße in Glauchau in eine bunte Familien- und Erlebniswelt. Zahlreiche Glauchauer Vereine und Einrichtungen laden mit ihren Kreativ-, Interaktions- und Informationsangeboten für Groß und Klein zum Schauen, Staunen und Flanieren ein. Auf dem Straßenabschnitt zwischen Polizeirevier und Kindertagesstätte „Pustelblume“ erwartet Jung und Alt ein bunter Programmfächer: Während an den Ständen nach Herzenslust gebastelt, gespielt, gehüpft, gesportelt, sich ausprobiert und informiert sowie geschlemmt werden darf, zeigen die Stars und Sternchen aus Kindereinrichtungen und Vereinen auf den Brettern, die die Welt bedeuten, ihr Können bei Gesang, Tanz und interkultureller Live-Musik. Besonderes Highlight im Bühnen- und Rahmenprogramm bilden die beiden Künstlerinnen von Las Fuegas, die zu orientalischen Klängen die Besucherinnen und Besucher mit erstaunlichen Tanz- und Fakirkünsten verzaubern, auf gar liebevolle Weise das Feuer zähmen und auf ihren Stelzen zu bestaunen sind. Hereinspaziert heißt es zudem bei den ansässigen Akteuren, die ihre Türen öffnen und nicht nur vor, sondern ebenso in ihren Räumlichkeiten zum Mitmachen und Kennenlernen animieren. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt und so reicht das kulinarische Angebot von einheimischer Küche und Deftigem vom Grill bis hin zu internationalen Gaumenschmeichlern für die ganze Familie



5.Rückblick – Veranstaltungen

- ❖ Bahnhofsführungen: Am 10.07.2018 fand die erste Bahnhofsführung für Kinder statt. Sehr gut angekommen, Dank auch nochmals an MRB für die Möglichkeit der Besichtigung des Servicecenters mit der modernen Technik – weitere Bahnhofsführungen möglich und im Angebot
- ❖ Unterstützung bzw. Teilnahme des Quartiersmanagement am 1. Glauchauer-Feuerwehr-Historik-Tag am 01.09.2018: Danke an Feuerwehrverein Glauchau e.V. für sehr gelungene Veranstaltung, Fortsetzung im kommenden Jahr wird ausdrücklich begrüßt und befürwortet.
(Fotos im Anhang)

6.Vorschau 18.11.2018 „160 Jahre Eisenbahn und Bahnhof Glauchau“ – Aufruf zur aktiven Mitgestaltung in Vorbereitung

An diesem Tag soll durch verschiedene Aktivitäten im Bahnhof nochmals explizite auf dieses Jubiläum hingewiesen werden. Da der Bahnhof für die Entwicklung des Scherberg-Gebietes von existenzieller Bedeutung war, soll beispielsweise auch nochmal auf diese Verbindung eingegangen werden. Gegenwärtig wird durch das Quartiersbüro ein Aufruf vorbereitet mit Bitte um Unterstützung für alte (private) Fotos und Anekdoten rund um den Glauchauer Bahnhof und der Eisenbahn. Aber auch neuere bzw. aktuelle Ansichten und Abbildungen aus verschiedenen Perspektiven um den Bahnhof einschließlich der Umgebung sind gern willkommen. Zu dieser Veranstaltung erfolgt in der nächsten Zeit nochmals eine gesonderte Info.